



Information der Betreuungsbehörde des Landkreises Waldshut zur Datenerhebung
Informationspflichten nach Art. 13 und 14 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

1. Verarbeitungszweck

Die Betreuungsbehörde des Landratsamtes Waldshut verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten im Rahmen ihrer gesetzlichen Aufgaben nach dem Betreuungsbehördengesetz (BtBG), dem Bürgerlichen Gesetzbuch (BGB) und dem Gesetz über das Verfahren in Familiensachen (FamFG) im jeweils erforderlichem Umfang. Bei Betreuungsverfahren gem. §§ 1896 ff. BGB sind durch die Betreuungsgerichte gerichtliche Anhörungen nach § 279 Abs. 2 FamFG durchzuführen.

2. Herkunft der Daten und mögliche Empfänger der Daten

Wir benötigen Ihre personenbezogenen Angaben um den Sachverhalt in einem Betreuungsverfahren zu ermitteln oder aufzuklären. In diesem Zusammenhang können – über eine Datenerhebung beim Betroffenen selbst hinaus – auch Verwandte, Bekannte, Betreuer, Betreuungsvereine, Gerichte, Behörden sowie weitere Personen und Stellen (z.B. Beratungsstellen, Wohlfahrtsverbände, Pflegedienste) über den Sachverhalt befragt werden. Die erhobenen notwendigen Informationen werden durch die Betreuungsbehörde gespeichert, beurteilt und an das Betreuungsgericht weitergegeben. Darüber hinaus werden bei Notwendigkeit erforderliche Daten an Betreuungsvereine und/oder potentielle Betreuer übermittelt.

Es werden dabei auch Daten über Betreuer, Betreuungsvereine und Dritte verarbeitet. Die Datenverarbeitung erfolgt insbesondere zur Kontaktaufnahme, zur statistischen Auswertung und zum Austausch mit den Betreuungsgerichten.

Aus den gespeicherten Daten ermittelt die Betreuungsbehörde statistische Werte und gibt diese in anonymisierter Form an den Kommunalverband Jugend und Soziales (KVJS) als überörtlichen Träger sowie an andere Behörden und Stellen weiter.

3. Kategorien personenbezogener Daten

Im Rahmen des Betreuungsrechtsverfahrens werden von der Betreuungsbehörde unterschiedliche Datenkategorien verarbeitet. Dies sind insbesondere personenbezogene Daten über die Lebens-, Vermögens- und Familiensituation sowie auch Gesundheitsdaten (Pflegegutachten, Auskunft von Sozialdiensten und Pflegekräften zu gesundheitlichen Einschränkungen, ärztlicher Versorgung, Pflegegrad). Bei Gesundheitsdaten handelt es sich um besondere Kategorien personenbezogener Daten, deren Verarbeitung auf der Grundlage von § 4 Abs. 2 BtBG im Einzelfall zulässig ist, um den Betreuungsbedarf nach § 1896 Absatz 1 des Bürgerlichen Gesetzbuchs zu ermitteln.

Im Falle der öffentlichen Beglaubigung einer Betreuungsverfügung oder einer Vorsorgevollmacht durch die Betreuungsbehörde werden die hierfür erhobenen Daten gespeichert.

4. Speicherdauer

Nach Betreuungsende werden die verarbeiteten Daten von der Betreuungsbehörde regelhaft für einen Zeitraum von zehn Jahren gespeichert. Abweichende Aufbewahrungs- und Speicherfristen sind in begründeten Fällen möglich.

5. Ihre Rechte

Sie haben als betroffene Person das Recht, vom Landratsamt Waldshut Auskunft über die Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 15 DSGVO), die Berichtigung unrichtiger Daten (Art. 16 DSGVO), die Löschung der Daten (Art. 17 DSGVO) sowie die Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO) zu verlangen, sofern die rechtlichen Voraussetzungen dafür vorliegen.

6. Kontaktdaten

Behörde als Verantwortliche Stelle im Sinne des Datenschutzrechtes (Art. 4 Nr. 7 DSGVO):

Landratsamt Waldshut (Betreuungsbehörde)

- vertreten durch Herrn Landrat Dr. Martin Kistler -

Kaiserstraße 110

79761 Waldshut-Tiengen

Sofern Sie der Ansicht sind, bei der Verarbeitung Ihrer Daten in Ihren Rechten verletzt worden zu sein, haben Sie die Möglichkeit, sich unbeschadet anderer Rechtsbehelfe an folgende Stellen zu wenden:

Behördliche Datenschutzbeauftragte:

Landratsamt Waldshut

Datenschutzbeauftragte

Kaiserstraße 110

79761 Waldshut-Tiengen

Telefon 07751/86-7201

Email: datenschutz@landkreis-waldshut.de

Aufsichtsbehörde:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die

Informationsfreiheit Baden-Württemberg

Königsstraße 10a, 70173 Stuttgart

Postfach 10 29 32, 70025 Stuttgart

Telefon: 0711/ 61 55 41 0

Email: post-stelle@lfdi.bwl.de